



Medienmitteilung

Eckwerte zum Jahresabschluss - wesentliche Kostenreduktionen

Zürich, 23.01.2004. Swiss Small Cap Invest (SSCN) veröffentlicht heute Eckwerte zum vierten Jahresabschluss. In einem für die Gesellschaft ereignisreichen Geschäftsjahr ist der innere Wert (NAV) um 25,9% auf CHF 67.71 und der Aktienkurs um 46,4% auf CHF 56.- gestiegen. Der daraus resultierende Discount ist auf 17% (Vorjahr: 28%) gefallen. Für das Jahr 2004 sind wesentliche Kostenreduktionen beschlossen worden. Unter anderem wurde die Management Fee auf 1% (alt: 1,4%) reduziert und die Infrastrukturkosten auf CHF 85'000.- pro Jahr fixiert. Das Budget sieht eine All-in Fee (Gesamtkosten) von rund 2% (Vorjahr: 2,9%) vor. Die langfristig orientierte Anlagestrategie wird fortgeführt. Allerdings soll die Gesamtzahl der im Portfolio gehaltenen Positionen etwas reduziert werden und es werden keine neuen Engagements in Private Equity Unternehmen mehr eingegangen. Markus Eberle steht für eine Wiederwahl in den Verwaltungsrat nicht zur Verfügung. Der vorzuschlagende Nachfolger wird rechtzeitig vor der Einladung zur Generalversammlung bekannt gegeben. Die eingeschlagene Marschrichtung wird vom grössten Einzelaktionär Corisol Holding (21,6%) mitgetragen.

Kursentwicklung

Der innere Wert (NAV) ist in der Berichtsperiode um 25,9% auf CHF 67.71 und der Aktienkurs um 46,4% auf CH 56.- gestiegen. Der daraus resultierende Discount ist auf 17% (Vorjahr: 28%) gefallen. Der Benchmark Second-Liners-Dynamic-Index von Lombard Odier Darier Hentsch (SLDI) erhöhte sich um 41,6% und der SPI-Gesamtmarktindex um 22,1%. Die 1-Jahresvolatilität von SSCN liegt mit 13% erfreulicherweise immer noch deutlich unter jener des Benchmarks (18%) und des Gesamtmarktes (20%).

Abgelehnter Wachstumsschritt - keine neuen Private Equity Engagements

Der Verwaltungsrat hat im November anlässlich einer ausserordentlichen Generalversammlung den Zusammenschluss mit der NEBAG vorgeschlagen. Die fusionierte Gesellschaft hätte für alle Aktionäre eine Vielzahl von Vorteilen gebracht. Die kritische Haltung verschiedener Aktionäre bezüglich dem Austauschverhältnis führte jedoch zu einer Ablehnung der für die Fusion notwendigen Kapitaltransaktionen. Allerdings wurde die bis dahin geltende Eintragungs- und Stimmrechtsbeschränkung aufgehoben. Der Verwaltungsrat hat in der Folge die bisher verfolgte Anlagestrategie von SSCN überprüft. Der einfach nachvollziehbare, eher konservativ angelegte und langfristig orientierte Ansatz wird fortgeführt. Allerdings soll die Gesamtzahl der im Portfolio gehaltenen Positionen leicht reduziert werden. Die Gesamtperformance des Portfolios bewegt sich seit der Gründung von Swiss Small Cap Invest AG im Jahre 1999 inkl. Kosten und Abschreibungen bei den Private Equity Engagements von insgesamt CHF 5,9 Mio. immer noch auf der Höhe des Benchmarks. Offenkundig wurde bei den kotierten Investments in derselben Periode eine Outperformance in der gleichen Grössenordnung erzielt, welche durch die oben genannten Verluste zu einem bedeutenden Teil wieder vernichtet worden ist. Als Konsequenz davon

werden künftig keine neuen Engagements in Private Equity Unternehmen mehr eingegangen. Damit konzentriert sich SSCN auf das bisher nachweisbar erfolgreich bearbeitete Segment der kotierten und nicht kotierten Unternehmen.

Wesentliche Kostenreduktionen im 2004

Für das Jahr 2004 sind wesentliche Kosteneinsparungen beschlossen worden. Unter anderem wurde die Management Fee auf 1% (alt:1,4%) reduziert und die Infrastrukturkosten auf CHF 85'000.- pro Jahr fixiert. Damit ist die Management Fee die einzige Kostenkomponente, welche in direkter Abhängigkeit zur Entwicklung des inneren Wertes (NAV) steht. Die Honorare für die Verwaltungsräte sind reduziert worden. Ab dem Geschäftsjahr 2004 werden zur Verminderung der Kosten keine Quartalsabschlüsse (31.3./30.09.) mehr erstellt. Hingegen werden weiterhin zwei Quartalsberichte unter anderem auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht. Der bisherige Standard der Berichterstattung wird unverändert weitergeführt. Das Budget sieht eine All-in Fee (Gesamtkosten) von rund 2% vor. Dieser Satz liegt im Vergleich mit entsprechenden Anlagefonds, welche derzeit zum Teil deutlich grösser sind, auf einem konkurrenzfähigen Niveau. Die tieferen Kosten werden sich nicht negativ auf die Transparenz von SSCN auswirken. An der Regelung für die erfolgsabhängige Entschädigung (sog. Performance Fee) ändert sich nichts. Der Grenzwert für eine entsprechende Auszahlung liegt unverändert bei einem inneren Wert (NAV) von CHF 121.49.

Teilweise Erneuerung des Verwaltungsrates

Markus Eberle, Mitglied im Verwaltungsrat seit der Gründung von Swiss Small Cap Invest AG im Jahre 1999, steht an der kommenden Generalversammlung nicht für eine Wiederwahl zur Verfügung. Verwaltungsrat und Geschäftsleitung bedauern dies. Markus Eberle begründet dies unter anderem mit dem Umstand, dass die Gesellschaft nach der abgelehnten Fusion mit NEBAG strategisch tiefgreifendere Anpassungen hätte vornehmen müssen. Der vorzuschlagende Nachfolger wird rechtzeitig vor der Einladung zur Generalversammlung bekannt gegeben.

Ausblick

Verschiedene von uns gehaltene Beteiligungen verfügen über ein erhebliches Kurspotenzial. Positiv entwickelt hat sich unser jüngstes Engagement in das Recyclingunternehmen Citron. Innerhalb von sieben Wochen konnte ein nicht realisierter Kursgewinn von 16% erzielt werden. Vereinzelt Portfolioarrondierungen insbesondere bei den nicht strategischen Beteiligungen (Bossard, Phonak) sind möglich. Daneben sprechen wir regelmässig potenzielle Investoren mit einem längerfristigen Anlagehorizont an, welche zusätzlich auch von der Möglichkeit des aktuell hohen Discounts von SSCN profitieren möchten.

Unter www.swiss-small-cap.com können sämtliche Angaben über Swiss Small Cap Invest abgefragt werden. Dazu gehören unter anderem auch die tägliche Berechnung des inneren Wertes (NAV) sowie eine aktuelle Portfolioübersicht. Die vierte ordentliche Generalversammlung findet am 24. März 2004 um 14:00 Uhr in den Lokalitäten der Firma Wasserwerke Zug (WWZ) in Zug statt.

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Philipp Baumgartner, Vorsitzender der Geschäftsleitung

Tel: 0041 (0)1 295 9000

Fax: 0041 (0)1 295 9009

E-Mail: info@smallcap.ch

Performance und Risiko 2003

	01.01. - 31.12.03	Risiko (1-Jahresvolatilität)
Innerer Wert (NAV)	+ 25.95%	12.62%
Aktie	+ 46.41%	
Benchmark (SLDI)	+ 41.58%	17.90%
SPI-Small Caps	+ 31.56%	
SPI-Gesamtmarkt	+ 22.06%	19.96%

Performance seit Beginn der Messung am 01.01.2000

	01.01.00. - 31.12.03
Innerer Wert (NAV)	- 32.30%
Aktie	- 44.00%
Benchmark	- 32.09%

Kurzportrait

Swiss Small Cap Invest (SSCN) wurde am 6. September 1999 gegründet. Das Aktienkapital beläuft sich auf nominal 46'500'000 Schweizer Franken. Die Gesellschaft hält finanzielle Beteiligungen an kleinen Unternehmen (Small Caps) mit Sitz in der Schweiz und Liechtenstein. Als Small Caps werden Unternehmen definiert, deren Marktkapitalisierung 0.2% der Gesamtmärktpitalisierung (SPI) nicht überschreiten. SSCN engagiert sich in sorgfältig ausgewählten kotierten und nicht kotierten KMU mit einem Anlagehorizont von mindestens 3-5 Jahren. Beteiligungen an Private Equity Firmen können nicht mehr erworben werden. Als Referenzindex wird der Second-Liners-Dynamic-Index von Lombard Odier Darier Hentsch (SLDI) verwendet.

Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Theodor F. Kocher, Präsident, José Truyol sowie Markus Eberle. Die Geschäftsleitung obliegt den Herren Philipp Baumgartner (Vorsitz) und Peter F. Burri, beides ausgewiesene Spezialisten für Schweizer Mid- und Small Cap Investments.